

FachDialog 1

Zusammenfassung und Einleitung

Regulierung

- ▶ Regulierung– zentrale Bausteine Chemikalienrisikomanagements
 - ▶ CLP – Verordnung
 - ▶ Bewertung gefährlicher Eigenschaften anhand vorhandener Daten - Verfahren / Methoden / Bewertungskriterien
 - ▶ Kennzeichnung (Label) und Sicherheitsdatenblatt
 - ▶ REACH – Verordnung
 - ▶ Bewertung des Risikos (Hazard und Exposition) – Verfahren / Methoden / Bewertungskriterien
 - ▶ Sicherheitsdatenblatt / Expositionsszenario / Artikel 33
- ▶ Information aus CLP und REACH läuft in sektorale und Produktgesetzgebung hinein

Basisszenario

- ▶ REACH
 - ▶ keine gesetzlichen Änderungen vor 2018 wirksam
 - ▶ Konkrete Interpretationen in ECHA Leitfäden
 - ▶ Bezugnahme auf EU-Definition
 - ▶ Registrierung gemeinsam mit Bulkstoff
 - ▶ Spezifische Informations- und Testanforderungen
 - ▶ Ausnahmen in Anhang IV und V gelten nicht für Nanoformen
- ▶ CLP
 - ▶ Keine Veränderung
 - ▶ Erwartung: Kennzeichnungen eindeutig für nano/bulk differenziert
- ▶ Biozid-VO – zusätzlich: Ausnahme von vereinfachtem Verfahren

Zentrale Diskussionspunkte

- ▶ Nanospezifität ?
 - ▶ Potenzieren Nanos die (öko)toxischen Effekte nur?
 - ▶ Vorsorgeprinzip, unbekannte Effekte (FCKW)
 - ▶ Ist der Stoffbegriff angemessen?
 - ▶ → (Wie) Können vorhandenen Instrumente angepasst werden?
 - ▶ → Führen wir „alte Debatten“ im neuen Licht? (CLP / Fasern)

„Fallunterscheidungen“

- ▶ Unterscheidungen bezgl. des Bewertungsbedarfs
 - ▶ Anwendergruppe :
 - ▶ Lebenszyklusphase: Entwicklung oder Marktzugang
 - ▶ Wissensstand: gut geprüft – wenig geprüft
 - ▶ Komplexizität der Materialien / Coating
 - ▶ Phase-In / Non-Phase in

- ▶ Ziel und Zweck
 - ▶ sichere Verwendung
 - ▶ Orientierung, Frühwarnsystem

Zentrale Herausforderungen

- ▶ Herausforderungen für Instrumente
 - ▶ Umgang mit Nichtwissen
 - ▶ Was ist nanospezifisch (Kleinheit / Exposition)?
 - ▶ Integration von Risiko- und Nutzenbetrachtungen
 - ▶ Limitierungen durch Ressourcen und Zeit

Lose Enden...

- ▶ „Klassische“ Instrumente bewerten (öko-)toxikologische Risiken, keine Umweltaspekte wie CO₂-Emission, Ressourcenknappheit

- ▶ (Welche) Instrumente helfen für den Umgang mit Nichtwissen auf Ebene des Stoffs, Gemisches und Erzeugnisses
 - ▶ In der Bewertung
 - ▶ In der Kommunikation

- ▶ Sollen Chancen und Risiken in Instrumenten integriert werden?

- ▶ Es fehlt an Motivation die Instrumente zu benutzen

- ▶ Es fehlt an konkreten Hilfen zur Erläuterung und Umsetzung bestehender Gesetzgebung

Lose Enden...

- ▶ Kleine Mengen → keine Bewertung unter REACH
- ▶ Informationsverlust in der Lieferkette
- ▶ Transparenz für Verbraucher ist nicht ausreichend
- ▶ Instrumente liefern keine abschließenden Bewertungen sondern lenken Aufmerksamkeit auf bestimmte Aspekte
- ▶ Instrumente für Bewertung / Risikomanagement bei der Entsorgung
- ▶ Validierung von Instrumente

Lose Enden...

- ▶ Kleine Mengen → keine Bewertung unter REACH
- ▶ Informationsverlust in der Lieferkette
- ▶ Transparenz für Verbraucher ist nicht ausreichend
- ▶ Instrumente liefern keine abschließenden Bewertungen sondern lenken Aufmerksamkeit auf bestimmte Aspekte
- ▶ Instrumente für Bewertung / Risikomanagement bei der Entsorgung
- ▶ Validierung von Instrumente
- ▶ Welche Rolle spielt die Unternehmensgröße?